Object:	Clavichord
Museum:	Stadtmuseum Löbau Johannisstraße 3-5 02708 Löbau +49(0)3585 450363 stadtmuseum@loebau.de
Inventory number:	V 4538 E

Description

Ein rechteckiger flacher Kasten auf vier schlanken, nach unten dünner werdenden vierkantigen Beinen (Beine möglicherweise nicht mehr original) umschließt den Stahlrahmen mit Saitenbespannung, Resonanzboden mit Klangöffnung sowie Tastatur. Der Deckel ist zweigeteilt und mit einer Stütze zum Offenstehen des Deckels versehen. Die Saiten werden von Metallzungen angeschlagen (monochord). Das schmalere vordere Deckelteil ist mit Scharnieren zum Aufklappen versehen und ist auf der linken Seite nach unten verlängert, um die Tastatur zu verdecken. An der Frotseite über der Tastatur ist eine kleine Intarsienarbeit zu sehen, die eine spitze Muschel darstellt. Die vorderen unteren Ecken sind mit Messingrosetten verziert, die hinteren Ecken mit Schnitzereien. Dieses Clavichord verfügt über eine Tonbreite von sechs Okatven. Die Untertasten sind aus Ebenholz und die Obertasten aus weißem Elfenbein. (Umgekehrte übliche Farbgestaltung bei Klavichorden.)

Basic data

Material/Technique:	Nußbaum & Stahl & Messing & Elfenbein / getischlert & furniert & gefugt & gespannt
Measurements:	H: 78 cm / B: 165 cm / T: 51 cm

Events

Created	When	1803
	Who	Johann Georg Schenk (Hofinstrumentenmacher) (1760-1825)
	Where	Weimar

Keywords

- Clavichord
- Keyboard instrument
- musical instrument